



# Gliederung und Inhalte des Praktikumsberichtes zum studienbegleitenden Praktikum

## Deckblatt

Semesterbegleitendes fachdidaktisches Praktikum  
Evangelische Religionslehre  
Grund- und Hauptschule / Realschule  
im Sommersemester / Wintersemester ...

Thema der Unterrichtssequenz:

....

(Jahrgangsstufe: ...)

Schule:  
Klasse/n:  
Praktikumslehrer:  
Dozent:  
StudentInnen:

## Inhaltsverzeichnis

### 1. Dokumentation des Begleitseminars an der Universität

(= erste Sitzungen)

- in rpi eingestellte Lesetexte (nur in die elektronischen Fassung des PB, nicht in den Ordner aufnehmen)
- Arbeitsaufträge sowie be- (und eventuell über)arbeitete Aufgaben
- im Seminar ausgegebene Papiere

### 2. Dokumentation des Begleitseminars an der Schule

- Ergebnisprotokolle, die die Vorarbeiten zu der von den TN gestalteten Unterrichtssequenz und deren Entstehung dokumentieren:

sachanalytische Aspekte zur Gesamtsequenz, Überlegungen zur Schülersituation (u.U. auch Planung, Durchführung, Auswertung von Erhebungen), fachdidaktische Analyse. Falls Referate gehalten werden, können die Handouts den Protokollen beigelegt werden.

### **3. Überblick über die Gesamtsequenz**

- 3.1 Ziele der Gesamtsequenz und deren Begründung
- 3.2 Grobstruktur mit Begründung
- 3.3 Überlegungen zum religionsdidaktischen Ansatz (eher symboldidaktisch, eher performativ, eher kindertheologisch o.ä.) und zur Methodik (Begründung!)

### **4. Dokumentation der einzelnen Unterrichtseinheiten**

= ausführliche Ausarbeitung jedes/jeder TN in Anlehnung an das Lindner-Modell

[http://www.evrel.ewf.uni-erlangen.de/02docs/lindner\\_uv.pdf](http://www.evrel.ewf.uni-erlangen.de/02docs/lindner_uv.pdf)

(durchnummeriert als 4.1, 4.2, 4.3, 4.4, 4.5, 4.6 ...)

Wichtig ist dabei der Zusammenhang mit den Überlegungen zur Gesamtsequenz (Punkt 3), die nun in die einzelnen Einheiten hinein konkretisiert und ergänzt werden.

Zu jeder Ausarbeitung gehört:

1. Entwicklung und Begründung der Zielsetzung
  - 1.1 – aus der fachwissenschaftlichen Erschließung des Themas
  - 1.2 – von übergeordneten Zielen her
  - 1.3 – von der Individuallage der Lerngruppe und den situativen Bedingungen her
  - 1.4 – aus der fachdidaktischen Erschließung des Themas
2. Ausarbeitung der Zielsetzung in Grobziel(en) und Feinzielen
3. Plan der Durchführung
4. Begründung der methodischen Entscheidung ( Unterrichtsaufbau – Unterrichtsformen – Unterrichtsmittel – Unterrichtstechniken – Unterrichtsorganisation)
5. Materialien
6. Nachbesinnung / -reflexion der eigenen Unterrichtseinheit

### **5. Gesamtreflexion der Praktikumsgruppe**

- Erwarteter und tatsächlicher Verlauf der Sequenz
- Was lief gut, was nicht so gut und warum
- Was haben wir im Praktikum gelernt?
- „Knackpunkte“ und Abschluss

#### ***Formalia / Tipp zum Schluss:***

- *Der Praktikumsbericht ist in zwei Versionen abzugeben (Ordner mit durchgehender Seitennummerierung / CD)*

- *Fotos machen den Praktikumsbericht anschaulich!*